

JAHRBUCH DER BODENREFORM

Herausgegeben von
A. DAMASCHKE

VI. Band

Verlag
J. Neumann, Neudamm
1915

M 11948

JAHRBUCH DER BODENREFORM

VIERTELJAHRSHEFTE

HERAUSGEGEBEN VON

A. DAMASCHKE

SECHSTER BAND

1910



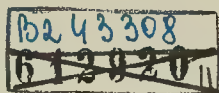
JENA
VERLAG VON GUSTAV FISCHER
1910

Alle Rechte vorbehalten.



5.

2008-02-27



4535 II

M-17948/6

Inhalt.

	Seite
I. Untersuchungen und Vorschläge.	
1. Die englische Bodensteuerreform. Prof. Dr. H. Köppe, Marburg a. d. L.	1
2. Das Erbbaurecht:	
A. Fragen des Erbbaurechts. Prof. Dr. Erman, Geh. Justizrat, Münster i. W.	81
B. Zum Plan einer deutschen Erbbaubank. L. Eschwege, Charlottenburg	86
C. Die Beleihung von Erbbauberechtigungen. Dr. Mueller, Bankdirektor, Gotha	91
D. Erbbaurecht und Amortisationshypothek. Freiherr v. Pechmann, Bankdirektor, München	98
3. Die Reichs-Zuwachssteuer:	
A. Die Stellung der Wissenschaft.	
a) Prof. Dr. Köppe, Marburg a. d. L.	161
b) Prof. Adolph Wagner, Wirkl. Geh. Rat Exzellenz, Berlin	170
c) Prof. Dr. Arwed Emminghaus, Gotha	176
B. Die Gemeinden. Dr. Boldt, Stadtrat, Dortmund	179
C. Die Landwirtschaft. Dr. A. v. Schwerin, Legationsrat a. D., Rittergutsbesitzer, Obersteinbach	192
D. Der Handel. J. K. Vieter, Mitglied d. Handelskammer, Bremen	199
E. Der gewerbliche Mittelstand. Carl Marfels, Vorsitzender des Deutschen Uhrmacherbundes, Berlin	205
F. Das Baugewerbe. Heinrich Freese, Fabrikbesitzer, Niederschönhausen	208
G. Die Festbesoldeten. W. Flügel, Lehrer, 2. Vorsitzender des Bundes der Festbesoldeten, Berlin	214
H. Die Arbeiter. F. Behrens, Gewerkschaftssekretär, M. d. R., Essen (Ruhr)	221

	Seite
4. Welche Rechtsformen gewähren eine soziale Verwendung des Gemeindegrundeigentums, und welche Reformen sind auf diesem Gebiete zu erstreben?	
A. Erfahrungen mit dem Wiederkaufsrecht. H. v. Wagner, Oberbürgermeister, Ulm a. D.	249
B. Erfahrungen mit kleinen Rentengütern. Stosberg, Bürgermeister, Lennep	258
C. Erfahrungen mit dem Erbbaurecht. Schüttemeyer, Bürgermeister, Rheine	284
D. Erfahrungen mit der Ausgabe von Land zur Wohlfahrts- und Armenpflege. Dr. Wilms, Oberbürgermeister, Posen	293

II. Dokumente der Bodenreform.

1. Die Besteuerung des Bodens.

A. Die Zuwachssteuer:

Die erste staatliche Zuwachssteuer. Gesetz, betreffend die Zuwachssteuer, vom 8. Januar 1910 für das Fürstentum Lippe	49
Zusammenstellung des Entwurfs eines deutschen Reichszuwachssteuergesetzes mit den Beschlüssen der Reichstagskommission in erster und zweiter Lesung	114
Erfahrungen der Gemeinden (Gemeindeverbände) über die Veranlagung und die wirtschaftlichen Wirkungen der Zuwachssteuer. (Vom Reichs-Schatzamt dem Reichstag vorgelegt am 8. Dezember 1910)	315

B. Die Frontsteuer:

Ortsstatut, betreffend die Erhebung einer Frontsteuer in Vegesack	230
---	-----

2. Organisation des Realkredits.

Die Amortisationshypothek. Von W. Freiherrn v. Pechmann	334
---	-----

3. Die Innenkolonisation.

Gesetz über die Errichtung eines unpfändbaren Familienguts in Frankreich vom 12. Juli 1909	58
--	----

4. Heimatschutz und Denkmalspflege.

Musterortsstatut gegen die Verunstaltung der Straßen und Plätze einer Stadt	62
Polizeiverordnung, betreffend den Schutz der landschaftlich hervorragenden Gebietsteile des Kreises Teltow gegen bauliche Verunstaltung	153

5. Das Gemeindegrundeigentum.

Das Erbbaurecht:

Das Baurecht in Österreich	231
--------------------------------------	-----

6. Das Gemeindewahlrecht.

Die Anwendung der Verhältnisswahl. Statut der Stadtgemeinde Delmenhorst über das Verfahren bei den Wahlen zur Gemeindevertretung	63
Verwahrung eines preußischen Magistrats gegen eine ungerechtfertigte Bevorzugung der Realsteuern	155
Das preußische Hausbesitzerprivilegium im Reichstag	233

7. Die Landfrage in den Kolonien.

Verordnung des Gouverneurs von Togo, betreffend den Erwerb von Rechten an herrenlosem Lande	156
---	-----

III. Literatur.

Bodenreform in Australien. Von Wirkl. Admiralitätsrat Dr. Schrameier. Zugleich eine Besprechung des Buches Australien. Von Prof. Dr. R. Schachner in Jena	71
Natoli Fabrizio. L'impota sull' incremento di valore del suolo urbano. Collezione di opere giuridiche e sociali. Besprochen von Heinrich Freese, Fabrikbesitzer in Niederschönhausen bei Berlin	157
Die Entwicklung des Bodenreformgedankens in Deutschland. Von Privatdozent Dr. Kumpmann in Bonn	235
Zwei Schriften zur Reichs-Zuwachssteuer	246
Dr. jur. et rer. pol. M. Weyermann. Zur Geschichte des Immobilienkreditwesens in Preußen mit besonderer Nutzenanwendung auf die Theorie der Bodenverschuldung. Besprochen von Heinrich Freese in Niederschönhausen	336
A. Damaschke. Die Bodenreform, Grundsätzliches und Geschichtliches zur Erkenntnis und Überwindung der sozialen Not. Besprochen von 5 Bürgermeistern	338

IV. Notizen.

A. Pohlman-Hohenaspe. Das New Yorker System der Grundwertermittlung	158
Das Deutsche Reich und das Erbbaurecht	159
Eine Denkschrift englischer Parlamentsmitglieder	247
Umfrage des „Deutschen Juristentages“ über das Wohnungswesen . . .	340
Die 20. Hauptversammlung des Bundes Deutscher Bodenreformer . . .	344

